

Absender: Schulstempel

Ort, Datum
Telefon der Schule:

Urschriftlich zurück:

Landratsamt Karlsruhe
Dezernat III - Jugendamt
Az.:
76126 Karlsruhe

**Schulbericht - Eingliederungshilfe
gemäß § 35a Sozialgesetzbuch (SGB) VIII**

Name der Schülerin / des Schülers	Vorname
wh. Anschrift::	
Klasse:	In dieser Schule eingeschult:
Klassenlehrer/in:	Tel. / Mail:

Zu welchen Zeiten sind telefonische Rücksprachen mit Ihnen möglich (Pausenzeiten, evtl. privat)?

Vorher besuchte Schulen (Name, von – bis):

Fehlzeiten (Gründe dafür, soweit bekannt):

1. Klassensituation

1.1 Wie schätzen Sie die Schülerin/den Schüler, gemessen am Leistungsstand der Klasse, ein?

	gut	durchschnittlich	unterdurchschnittlich	schwach	sehr schwach
Gesamtleistung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Deutsch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rechtschreibung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mathematik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1.2 Anmerkungen zur Klassensituation

2. Lernentwicklung / Lernstand Deutsch – falls relevant -

2.1 Entwicklung im Lernbereich Lesen (beim Erstlesen oder weiterführendem Lesen, z. B. zur Laut-Buchstabensicherheit, Lesetechnik, Beherrschung der kleinen Synthese, Sinnentnahme)

2.2 Schreiben (Ersts Schreiben, Rechtschreibung, Graphomotorik, Texte verfassen, Fehlerarten, z. B. Wortdurchgliederungsfehler, Regelfehler, Speicherfehler)

2.3 Sprache (z. B. Sprachverständnis, Wortschatz, Aussprache, Grammatik, schriftlicher Sprachgebrauch)

3. Lernentwicklung / Lernstand Mathematik – falls relevant -

3.1 (z. B. Mengen-Zahlbegriff, Grundrechenarten, Kopfrechnen, Sachrechnen, Zehnerübergang, Analogien, Größenvergleiche)

4. Lern- und Leistungsverhalten in anderen Schulfächern

4.1 Besondere Auffälligkeiten in anderen Fächern

4.2 Besondere Leistungsstärken/Leistungsschwächen in anderen Schulfächern

5. Schulische Fördermaßnahmen

5.1 Wie hat bei der Schülerin/ dem Schüler in den vergangenen Schuljahren Förderung stattgefunden?

- Förderunterricht
- RIMA/LIMA-Maßnahme

Falls nicht: warum wurde keine zusätzliche Förderung durchgeführt?

Werden zusätzliche Fördermaßnahmen in der Schule als notwendig erachtet?
 nein ja

5.2 Ist eine Klassenwiederholung empfehlenswert?

- nein, _____
- ja, zum _____

5.3 Kommt eine Überprüfung zur Feststellung eines sonderpädagogischen Förderbedarfes in Betracht?

- nein, _____
- im Schuljahr _____ wurde bereits eine Überprüfung durchgeführt.
Bitte Gutachten als Anlage beifügen.
- ja, im Förderbereich _____
- Ein Antrag zur Überprüfung wurde am _____ gestellt (mit/ohne Einverständnis der Eltern)

5.4 Wurden der/die Beratungslehrer/in und/oder Schulpsychologe/in hinzugezogen?

- nein ja , Frau/Herr _____
- Absprachen/Maßnahmen: _____
-
-
-
-

5.5 Wie wird ein Nachteilsausgleich gem. des Erlasses vom 04.10.2005 zur Förderung von Schüler/innen mit besonderen Schwierigkeiten im Lesen, Rechtschreiben oder Rechnen gewährt?

(Beispiel: Ausweitung der Arbeitszeit, Benutzung von Hilfsmitteln, individuelle Bewertung, stärkere Gewichtung mündlicher Leistungen, Aussetzung der Benotung)

6. Lern-/ Leistungs- und Sozialverhalten

6.1 Wie verhält sich das Kind in Lern- und Leistungssituationen?

(selbstständiges Arbeiten, Bereitschaft zur Mitarbeit, Konzentrationsfähigkeit, Ablenkbarkeit, motorische Unruhe, Leistungsmotivation, Versagensängste)

6.2 Wie verhält sich das Kind bei Erfolg und Misserfolg?

6.3 Wie verhält sich das Kind in sozialen Situationen?

(z. B. Unterricht, Pause, Einzelkontakt, Gruppenkontakt)

6.4 Zeigt das Kind in sozialen Situationen besondere Auffälligkeiten?

(z. B. ausgeprägte soziale Unsicherheit, Rückzug aus sozialen Kontakten, Einzelgänger/in, starke Aggressivität, geringe Anpassungsfähigkeit, Überanpassung)

6.5 Ist das Kind in die Klassengemeinschaft integriert? Wie verhalten sich die Mitschüler gegenüber dem Kind?

6.6 Was wurde unternommen, um das Kind zu unterstützen mit seinen sozialen Schwierigkeiten umzugehen?

Eigene Interventionen, Hinzuziehung anderer Fachkräfte (Beratungs-/ Kooperationslehrer, Kinder- und Jugendpsychiater, Therapeuten, Frühförderstelle, Beratungsstelle), besondere Förderung

6.7 Welche Maßnahmen waren bisher erfolgreich?

7. Zusammenarbeit zwischen Eltern und Lehrkräften

	ja	nein
Eltern nehmen an schulischen Beratungsgesprächen teil	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eltern nehmen ihrerseits Kontakt zu Lehrkräften auf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Absprachen zwischen Lehrkräften und Eltern sind möglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Absprachen werden von den Eltern längerfristig umgesetzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Klassenlehrer/in

Schulleiter/in

Unterschrift

Unterschrift